

Kurzanleitung für den Einstieg in Selbstzahler-Angebote

Sächsischer Hausarztverband bietet IGeL-Skripte für Hausärzte / Patienten-Infomappe als Unterstützung für erste Werbemaßnahmen

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL (dür). Dr. Irmgard Murad, Allgemeinmedizinerin in Aue in Sachsen, will Kollegen mit zwei IGeL-Skripten für Hausärzte den Einstieg in Selbstzahlerleistungen erleichtern. Nach ihrer Erfahrung spielen IGeL-Angebote in ostdeutschen Hausarztpraxen bisher noch eine vergleichsweise geringe Rolle.

"Teilweise fehlt den Kolleginnen und Kollegen die Zeit, sich mit dem Thema zu beschäftigen, oder aber sie scheuen sich, mit entsprechenden Angeboten auf Patienten zuzugehen", meint Murad. Deshalb habe der sächsische Hausärzterverband eine Art Kurzanleitung erstellt, wie man IGeL-Angebote in der Praxis einführen kann.

"Ich habe in meiner Praxis die Erfahrung gemacht, daß es durchaus Patienten gibt, die solche Leistungen nachfragen, auch wenn sie etwas kosten", erzählt sie. Die Reaktionen im Verband auf die Publikationen seien sehr positiv gewesen.

Die IGeL-Skripte für Hausärzte bestehen aus zwei Teilen. Eine Infomappe ist für den Arzt bestimmt, das andere DIN-A4-Heft enthält Informationen für Patienten und kann im Wartezimmer ausgelegt werden.

Die Broschüre für den Arzt enthält eine kurze Anleitung zur Überprüfung von bereits nachgefragten oder erbrachten Leistungen. Der Arzt erhält Hinweise, wie Angebote offeriert werden können und wie eine Überprüfung der Selbstzahlerleistungen aussehen kann. Danach folgt ein umfassender Überblick über das gesamte mögliche Leistungsspektrum einschließlich der Preise für IGeL.

Das Skript für Patienten kann erste Aufklärungs- und Werbemaßnahmen in der Praxis unterstützen. Es eignet sich auch zum Studium im Wartezimmer oder zu Hause. Dieses Heft enthält außer verständlichen medizinischen Erläuterungen zu IGeL-Angeboten ebenfalls einen Überblick darüber, was sie kosten.

Herausgeber beider Schriften ist das Hausärztliche Bildungs- und Forschungsinstitut (HBF). Jedes Heft kostet 15 Euro. Informationen und Bestellungen sind unter der Faxnummer 03771/59 89 991 oder per E-Mail an die Adresse hbfghmbh@aol.com möglich.